

**Beschlussentwurf**  
**betreffend die Gewährung eines Nachtragskredits an die Dienststelle für**  
**Strassen- und Flussbau des Departements für Verkehr, Bau und Umwelt**  
**infolge der ergiebigen Schneefälle des Winters 2011 - 2012 und der starken**  
**Windböen anfangs des Jahres 2012**

vom

---

*Der Grosse Rat des Kantons Wallis*

eingesehen Artikel 41 Ziffer 1 und 3 der Kantonsverfassung;  
eingesehen die Bestimmungen des Strassengesetzes vom 3. September 1965;  
eingesehen das Gesetz über den Wasserbau vom 15. März 2007;  
eingesehen das Gesetz über die Geschäftsführung und den Finanzhaushalt des Kantons und deren Kontrolle vom 24. Juni 1980;  
eingesehen die Verordnung betreffend den Finanzhaushalt vom 29. Juni 2005;  
auf Antrag des Staatsrates,

*beschliesst:*

**Art. 1**

Der Dienststelle für Strassen- und Flussbau des Departements für Verkehr, Bau und Umwelt wird für das Jahr 2012 ein Nachtragskredit von 10'750'000 Franken gewährt für die Wiederinstandstellung der kantonalen Strassen infolge der ergiebigen Schneefälle des Winters 2011 – 2012 und der Unwetter (starke Windböen) vom Anfang des Jahres 2012.

Die Aufteilung dieses Betrages ist Folgende, um den voraussehbaren Verpflichtungen der betreffenden Sektionen – Kreise nachzukommen:

<b>Sektion</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Rubrik</b>	<b>Betrag</b>
Sektion Logistik Unterhalt	1715	313	300'000.-
Kreis1 Oberwallis	1701	314	4'200'000.-
Kreis 2 Mittelwallis	1686	314	3'500'000.-
Kreis 3 Unterwallis	1691	314	2'000'000.-
Kreis1 Oberwallis Unwetter Oktober 2011	1701	314	750'000.-
<b>Total</b>			<b>10'750'000.-</b>

Die in Zusammenhang mit vorliegendem Nachtragskreditgesuch stehenden Gemeindebeteiligungen werden auf 30 Prozent der Ausgaben geschätzt, d.h. 3'225'000 Franken. Der Betrag zu Lasten des Kantons beträgt somit 7'525'000 Franken.

**Art. 2**

Der Betrag der Arbeiten auf den Ufern der Seitengewässer wird total auf 3'325'000 Franken geschätzt. Die kantonale Subvention, einschliesslich Bundesanteil, beträgt 65 Prozent der Ausgaben. Der Betrag zu Lasten des Kantons beläuft sich somit auf 2'160'000 Franken.

Ein Nachtragskredit von 2'160'000 Franken wird gewährt für die Zahlung der Investitionssubventionen an die Gemeinden für das Fällen und Räumen des Holzes längs der Seitengewässer infolge der starken Windböen anfangs des Jahres 2012.

Die Aufteilung dieses Betrages ist Folgende, um den voraussehbaren Verpflichtungen der betreffenden Kreise nachzukommen:

<b>Sektion</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Rubrik</b>	<b>Betrag</b>
Kreis1 Oberwallis	8895	562	390'000.-
Kreis 2 Mittelwallis	8795	562	1'153'000.-
Kreis 3 Unterwallis	8845	562	617'000.-
<b>Total</b>			<b>2'160'000.-</b>

Der gesamte gewährte Nachtragskredit beläuft sich auf 12'910'000 Franken.

**Art. 3**

Der Staatsrat, durch das Departement für Verkehr, Bau und Umwelt wird mit der Umsetzung vorliegenden Entscheides beauftragt.

Dieser Beschluss betrifft ordentliche Ausgaben und untersteht deshalb nicht dem fakultativen Referendum. Er tritt sofort in Kraft.

So entworfen im Staatsrat in Sitten, den 8. August 2012.

Die Präsidentin des Staatsrates : **Esther Waeber-Kalbermatten**  
Der Staatskanzler : **Philipp Spörri**